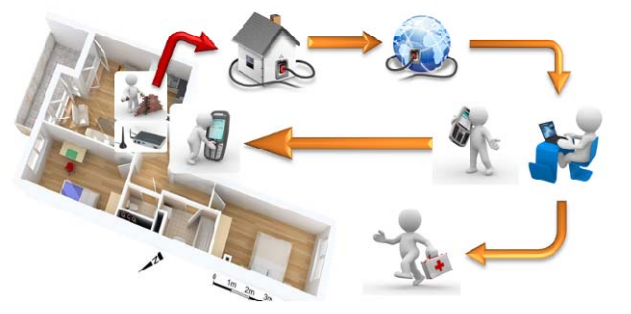




Name: Scemtec Automation GmbH Velbert – LOC locate solution



LOC locate solution / AAL Kompetenzzentrum

LOC Sens Technik in der ambulanten und stationären Betreuung:

Die Bedeutung von technischen Unterstützungssystemen (AAL – Ambient Assisted Living) wird vor dem Hintergrund der demografischen Entwicklung, dem damit verbundenen Wandel der Altersstrukturen in der Bevölkerung, der Veränderung der Familienstrukturen und den steigenden Anforderungen an das Pflegepersonal, besonders in der ambulanten Betreuung einen zunehmenden Stellenwert einnehmen. Diese AAL-Technologien möchten es älteren Personen oder Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen ermöglichen, lange ein selbstbestimmtes Leben in der eigenen Wohnung zu führen und den Eintritt in die stationäre Pflegebedürftigkeit zu vermeiden oder zeitlich nach hinten zu verschieben.

Im Vordergrund stehen dabei die Aspekte der komfortablen Unterstützung und der schnellen Hilfe bei Notsituationen alleinlebender Personen. Zugleich werden mit AAL auch technische Systemlösungen beschrieben, welche bedarfsorientiert die stationären Pflegekräfte unterstützen.

Die Velbeter Firma scemtec automation realisiert mit der Produktlinie LOC locate solution individuelle Lösungen zum Gebäudemanagement und zur Sicherheit von Personen und Objekten. Seit über 10 Jahren steht der Health und Care Bereich im Focus des LOC Entwicklungsteams, welches sich zum Ziel gesetzt hat, das Leben von älteren oder hilfsbedürftigen Menschen sicherer und mobiler zu gestalten und die Eigenständigkeit der Anwender zu erhalten und einzubeziehen.

Mit LOC Sens wird ein Produkt präsentiert, das Bewohner privater Wohnungen oder betreuter Wohneinrichtungen darin unterstützt, weiterhin in ihrer vertrauten Umgebung zu leben. LOC Sens bietet Sicherheit und Beruhigung für die Bewohner und die besorgten Angehörigen, da unverzügliche Hilfe in einer Notsituation möglich wird.

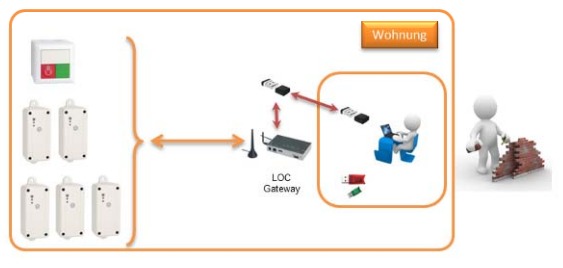
Intelligente Sensoren:

Die Unterstützung der alleinlebenden Person erfolgt durch ein leicht zu installierendes Sensorsystem, das die Vertrauenspersonen über eine mögliche Notsituation automatisch und schnell informiert.

Die intelligenten Sensoren von LOC Sens liefern Informationen zu Bewegung, Temperatur und Helligkeit.

Weitere Zusatzsensoren lassen sich problemlos in das System integrieren und melden Rauchentwicklung, Wasserüberschwemmung, das Öffnen der Haustür oder des Kühlschranks.

Die besondere Intelligenz dieser Sensoren liegt auch in der spezifischen Programmierung des Gateways, welches in jeder Wohnung angebracht wird und kundenspezifisch die aufgenommen Messwerte der Sensoren innerhalb der eigenen Häuslichkeit verwaltet und vergleicht. Der Vergleich erfolgt mit Daten, die dem System als Ausgangsbasis geben wurden.



**Strukturierter Tagesablauf:**

Das System basiert auf dem Wissen, dass alleinlebende Personen zumeist einen klar strukturierten Tagesablauf haben. Sie stehen zu einer bestimmten Zeit auf und gehen abends innerhalb eines gewohnten Zeitrahmens zu Bett. Zugleich deuten Bewegungen in der gesamten Wohnung, das Einschalten von Lichtquellen, eine Wohlfühltemperatur von 22°C, aber auch das Öffnen des Kühlschranks auf das Wohlbefinden der dort lebenden Person hin. Diese Muster werden LOC Sens als Grundlage gegeben. Die Sensoren erfassen aktuelle Werte und LOC Sens vergleicht sie mit den hinterlegten, personenbezogenen Daten. Nur bei auffälligen Abweichungen wird eine Meldung in Form einer SMS oder Email an die Bezugspersonen versendet, da eine Notsituation vorliegen könnte. So kann ein Anruf bei dem Bewohner schnelle Sicherheit und Beruhigung bringen.

LOC Sens hat sich in wissenschaftlich begleiteten Feldanwendungen in der Stiftung Liebenau bewährt. Das System bietet individuelle Lösungen für ein hohes Maß an Sicherheit für ältere oder gesundheitlich eingeschränkte Bewohner privater Wohnungen oder betreuter Wohneinrichtungen und unterstützt Angehörige und Pflegedienste bei der Betreuung. Zugleich lässt sich dieses System auch an die Erfordernisse von stationären Einrichtungen anpassen.

LOC locate solution etabliert sich zurzeit als AAL Kompetenzzentrum, mit dem Schwerpunkt der individuellen Beratung der breitgefächerten Klientel sowie der Angehörigen, Pflegedienste und Pflegeeinrichtungen bei der begleitenden Betreuung von hilfebedürftigen oder älteren Personen.

Im Focus von LOC locate solution steht auch weiterhin die nutzerorientierte Entwicklung von AAL Produkten, immer mit dem Bestreben, den Anwender einzubeziehen, den Erhalt seiner Fähigkeiten zu unterstützen und die Eigenständigkeit zu erhalten und zu fördern. Als wichtigen Grundsatz unterstreicht der Firmengründer Martin Reich, dass sein Team und er nur Technologien entwickeln werden, die den Mensch in den Vordergrund stellen und seine Bedürfnisse respektvoll einbeziehen.

„Einfach, aber nicht einfacher“, so hat schon Einstein die wesentlichen Abschnitte von Innovationen beschrieben und dieses Ziel hat sich auch das Team von LOC locate solution gesetzt.

Projekte (mit Status):

- SAMDY - Sensorbasiertes adaptives Monitoringsystem für die Verhaltensanalyse von Senioren (Projekt in der Entwicklungsphase Laufzeit 2012)
- Zuhause wohnen. Aber sicher – Privat gefördertes Projekt der Stiftung Libenau, T-Systems und LOC locate solution (Projekt in der Abschlussphase)

Kontaktdaten:

| | |
|-----------------|--|
| Kontaktperson: | Inge Kamenz |
| Telefon-Nummer: | 0049 2053 493657 |
| Email-Adresse: | marketing@locatesolution.de |
| Homepage: | www.locatesolution.de |

Stand vom: September 2010



Stichworte, unter denen Sie aufgeführt werden wollen:

| Sparte | Angebot, Wissen |
|--|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> Aus-/Weiterbildung | <input checked="" type="checkbox"/> Aktivitätsprofile, Erstellung und Analyse |
| <input type="checkbox"/> Bauwesen, Intelligentes Wohnen | <input type="checkbox"/> Aktorik |
| <input checked="" type="checkbox"/> Barrierefreies Design | <input checked="" type="checkbox"/> Anforderungs- und Zielgruppenanalyse |
| <input checked="" type="checkbox"/> Beratung | <input type="checkbox"/> Automatisierungstechnik |
| <input type="checkbox"/> Betreuung von Bedürftigen (Pflege-/ Altenheim, ambulante Einrichtungen) | <input checked="" type="checkbox"/> Benutzerschnittstelle, Usability: Design for All, Gestik, Sprachein-/ ausgabe |
| <input checked="" type="checkbox"/> Gerontologische, Sozialwissenschaftliche, Innovations-Forschung | <input checked="" type="checkbox"/> Beratung/Planung |
| <input type="checkbox"/> Handel | <input checked="" type="checkbox"/> Dienstleistung |
| <input type="checkbox"/> Handwerk | <input checked="" type="checkbox"/> Elektroprodukte, Design und Services |
| <input type="checkbox"/> Hochschule | <input checked="" type="checkbox"/> Evaluation, Nutzerstudien |
| <input checked="" type="checkbox"/> Informationstechnologie | <input type="checkbox"/> Forschungsförderung |
| <input type="checkbox"/> Journalismus | <input type="checkbox"/> Gesundheitsökonomie |
| <input type="checkbox"/> Kommunale Einrichtung | <input type="checkbox"/> Businessinkubation und Geschäftsfeldentwicklung |
| <input type="checkbox"/> Kommunikation, sonstige | <input type="checkbox"/> Intelligente Kleidung und Textilien |
| <input type="checkbox"/> Logistik | <input checked="" type="checkbox"/> Interoperabilität |
| <input type="checkbox"/> Marketing | <input checked="" type="checkbox"/> Kommunikationstechnik |
| <input type="checkbox"/> Medizintechnik | <input checked="" type="checkbox"/> Living Lab |
| <input type="checkbox"/> Patientenakte | <input type="checkbox"/> Marktforschung |
| <input checked="" type="checkbox"/> Planung | <input type="checkbox"/> Medizinische Expertensysteme |
| <input checked="" type="checkbox"/> Produkte, Produktion | <input type="checkbox"/> Mobile Computing |
| <input checked="" type="checkbox"/> Software- und Web-Architektur | <input type="checkbox"/> Netzwerke, soziale |
| <input checked="" type="checkbox"/> Technische Forschung | <input checked="" type="checkbox"/> Netzwerke, technische |
| <input type="checkbox"/> Tele-Kommunikation | <input checked="" type="checkbox"/> Normung, Standardisierung |
| <input type="checkbox"/> Tele-Medizin | <input checked="" type="checkbox"/> Produkte |
| <input type="checkbox"/> Wirtschaftswissenschaftliche Forschung | <input checked="" type="checkbox"/> Projektmanagement, Kooperationsberatung |
| <input type="checkbox"/> Wohnungswirtschaft | <input type="checkbox"/> Prozess-Modelle |
| <input type="checkbox"/> Zertifizierung, Evaluation | <input checked="" type="checkbox"/> Prototypen-Fertigung |
| <input type="checkbox"/> Weitere Sparten: | <input type="checkbox"/> Risiko-, Gefährdungsanalyse |
| | <input type="checkbox"/> Robotik |
| | <input checked="" type="checkbox"/> Sensorik |
| | <input checked="" type="checkbox"/> Service Delivery Plattformen |
| | <input checked="" type="checkbox"/> Simulation |
| | <input checked="" type="checkbox"/> Systemintegration |
| | <input type="checkbox"/> Tele-Monitoring |
| | weiteres Angebot/Wissen: |
| | <input checked="" type="checkbox"/> Sensornetze und Sensorfusionen |